



## BEZIRKS-Rundbrief | Niederbayern 02/2020

03.11.2020

### Mitanand füranand

**Liebe Aktive**, gerade in diesen Zeiten ist Zusammenhalt das Allerwichtigste. Weil man zusammen einfach mehr bewegt. Die Natur braucht unsere Unterstützung – das gesamte Jahr über hinweg. Trotz der globalen Gesundheitskrise, lässt sich lokal noch immer so viel bewegen. Das habt ihr, unsere Ehrenamtler, in den vergangenen Monaten auf eindrucksvolle Art und Weise gezeigt. Viel Freude beim Lesen der folgenden Seiten, wünscht *Laura Kast* (Ehrenamtsbeauftragte Niederbayern)



Niederbayerns Natur

#### Grabenkämpfe

Kleine Fließgewässer und Entwässerungsgräben bilden bei uns ein dichtes Netzwerk. Sie haben ein enormes Potential als Rückgrat eines Biotopverbundes, wie ihn das neue Naturschutzgesetz gemäß des Volksbegehrens Artenvielfalt fordert. Allerdings ist das Management dieser Fließgewässer vielfach für die Natur negativ, z. B. bei der Mulchmäh im Frühjahr. Auch bei der notwendigen Wiedervernässung von Niedermooren ist noch viel zu tun.  
(Dr. Christian Stierstorfer) [Hier weiterlesen](#)



Neuigkeiten aus und  
für Niederbayern

#### 20 Jahre Artenhilfsprogramm Wiesenweihe

In Niederbayern hat sich besonders in den vergangenen 5 Jahren die Situation der Brutpaare stabilisiert. Die Gewinnung zusätzlicher ehrenamtlicher Beobachter war der Schlüssel dazu. Es gilt, den meist intensiv bewirtschafteten Gäuboden, eines von drei potentiell günstigen Brutgebieten in Bayern, abzudecken. Motto nach wie vor: Bevor der Landwirt mit dem Mähdrescher kommt, die noch flugunfähigen Jungvögel in den Getreidefeldern finden, Landwirt informieren, Schutzmaßnahmen treffen.  
(Harry Zöllner, Wiesenweihenschutz)

*„Zweifle nie daran, dass eine kleine Gruppe engagierter Menschen die Welt verändern kann – tatsächlich ist dies die einzige Art und Weise, in der die Welt jemals verändert wurde.“  
(Margaret Mead)*



© Laura Kast

### Stabwechsel bei der **Kreisgruppe Deggendorf**:

Nach 20 Jahren reichte Günter Schreib den Vorsitz an Martin Sigl weiter. Bei einer Rundfahrt erlebte die neue Vorstandschafft hautnah den unschätzbaren Wert der Schutzflächen und die große Verantwortung, die mit dem Erhalt dieser Flächen verbunden ist. Mehr über die ersten, ereignisreichen 100 Tage im neuen Amt berichtet Martin Sigl [hier](#).

Der erste Vorsitzende der **Kreisgruppe Dingolfing**, Joachim Aschenbrenner engagiert sich seit über 20 Jahren ehrenamtlich für den LBV. Aufgrund seiner Verdienste um die Umwelt wurde er vom bayerischen Umweltministerium in diesem Jahr mit dem „Grünen Engel“ geehrt. Lesen sie [hier](#) mehr über die Beweggründe, Wünsche und Hoffnungen von Hr. Aschenbrenner im Einsatz für die Natur.



© Joachim Aschenbrenner



© Aleksandra Szwagierczak

Erfolgreich konnte der **LBV Landshut** einen Auftrag der Marktgemeinde Ergolding zum Abschluss bringen. Entlang des Isar-Stausees Altheim begegnen dem Spaziergänger und Beobachter Informationstafeln, die anschaulich und lehrreich die spannende Dynamik in der Vogelwelt näher bringen. Welche Themen und Vogelarten der LBV Landshut mit seinen Tafeln besonders in den Fokus nimmt, erfahren Sie [hier](#).

Ein Erlebnis, das in Erinnerung bleiben wird, war die Exkursion unter der Leitung der **Passauer** Kreisvorsitzenden Gudrun Dentler. Faszination lösten allein die Flüge der mehr als 200 Kiebitze aus. Den Höhepunkt in außergewöhnlicher Anzahl bildeten Bekassinen. Welche weiteren schönen Beobachtungen die Teilnehmer an der Katzenberger Leite im Europa-Reservat machten, erfahren Sie [hier](#).



© Zdenek Tunka



© Rosmarie Wagenstaller

Flussuferläufer verlassen ihr Gelege, Äschen verlieren Energiereserven – Um gefährdete Vogel- und Fischarten besser zu schützen, fordert der **LBV Regen**, gemeinsam mit Fischereiverbänden, Regeln für den Bootsbetrieb am Schwarzen Regen. Gezielt geht es um eine jahreszeitliche Beschränkung des Bootbetriebs sowie ein Limit der täglichen Fahrten. Weitere Forderungen an das Landratsamt lesen Sie [hier](#).




### Nachruf auf Hr. Franz Wagner (KG Straubing-Bogen)

Franz Wagner war über viele Jahrzehnte aktives Mitglied beim Landesbund für Vogelschutz.

Neben seiner langjährigen Tätigkeit in der Vorstandschaft der Kreisgruppe Straubing-Bogen lag sein Schwerpunkt vor allem im unermüdlichen Einsatz für bedrohte Tierarten und deren Lebensräume. Er wurde mit der Umwelturkunde des Bayerischen Umweltministerium ausgezeichnet und ist als "Natura-2000-Pate" durch die Regierung von Niederbayern geehrt worden. Sein reicher Erfahrungsschatz und seine Hilfsbereitschaft werden uns fehlen. Mit seinem leidenschaftlichen Engagement zum Erhalt von Natur und Artenvielfalt hat er ein markantes Zeichen gesetzt, das weit über seinen Tod hinausreicht."



- 04. Nov - 05. Nov 2020:  
2. [Braunkehlchen-Symposium](#) des LBV
- 12. Nov / 26. Nov / 03. Dez 2020 um 17 Uhr:  
[Online-Seminar](#)  
Vogel des Jahres 2021.  
*Wir machen Sie fit für den Wahlkampf 2021!*
- 17. Nov 2020 um 19 Uhr:  
[Fachvortrag](#) "Der Kranich in und über Bayern"
- 08. Dez 2020 um 19 Uhr:  
[Vorstellung der App](#)  
NistPate
- Bis zum 15. Dez 2020:  
[Vorwahl](#) zum Vogel des Jahres 2021
- 13. Feb 2021 von 10-17 Uhr:  
[Seminar](#) „Überzeugen in kurzen Gesprächen“
- 27. Feb 2021 von 10-17 Uhr: [Infostand-Training](#)
- 06. Mär 2021 von 10 bis 17 Uhr:  
[Einführungskurs](#)  
[Wildvogelpflege](#)

 Website

[https://niederbayern.lbv.de/  
mitmachen/rundbrief/](https://niederbayern.lbv.de/mitmachen/rundbrief/)

 Telefon

Mobil: 0172-1553929  
Tel.: 09421-9892810

 E-Mail

[laura.kast@lbv.de](mailto:laura.kast@lbv.de)